

	<p>Objekt: Gambreion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18270544</p>
--	---

Beschreibung

Von Fritze zufolge ist eine Zuteilung der Münze zu Gambreion trotz eines fehlenden Ethnikons aufgrund des Typs und des Beizeichens als gesichert zu erachten. Vgl. H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 145 Anm. zu Nr. 42.

Vorderseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Stier mit zum Stoß gesenktem Kopf nach l. Darüber ein achtstrahliger Stern.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.14 g; Durchmesser: 10 mm;

Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 350-300 v. Chr.

wer

wo Gambreion

Besessen wann

wer

Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

Besessen wann

wer

James John Whittall (20.10.1819 - 03.02.1883)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Klassik
- Münze
- Stadt
- Tier

Literatur

- BMC Mysia 63 Nr. 17 (3. Jh. v. Chr.).
- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 145 Nr. 425,2 Taf. 7,11 (dieses Stück, Beginn der Prägung ca. Mitte des 4. Jh. v. Chr.).
- SNG Kopenhagen Nr. 156.
- SNG Paris Mysie Nr. 900-901..